

Brief des Präsidenten

Glücklicherweise wurde die Abschaltung unserer alten Homepage auf Ende 2024 verschoben, so dass der Einsatz der bereitstehenden Not-Homepage überflüssig wurde. Ende Oktober hat unsere Webagentur pr24 die neue Homepage erfolgreich aufgeschaltet. Eine kurze Beschreibung sehen Sie auf den Seiten 18-19. Wir hoffen, dass Sie sich gut zurecht finden mit Ihrem Computer oder auch Handy. Das Backend der mit WordPress betriebenen Homepage ist derart benutzerfreundlich aufgebaut, dass auch ausgewählte Personen nach einer Einführung weitgehende Änderungen ausführen können.

Falls Sie Fragen oder Probleme haben, bitten wir Sie, uns auf sekretariat@ngzh.ch zu benachrichtigen und wir werden uns bemühen, Ihnen zu helfen.

Die beiden Exkursionen, Perlen am Wegrand mit einer Wanderung zum Itlimoosweiher (oberhalb Samstagern) und die Salomon-Schinz-Jubiläumsexkursion auf den Üetliberg wurden gemeinsam mit der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft durchgeführt. Dadurch konnte rund ein Dutzend Naturliebende gefunden werden, die die Wanderungen mit den erklärenden Ausführungen der begleitenden Fachpersonen Sofia Rudin (Perlen am Wegrand) und Nina Richner (Üetliberg) geniessen konnten.

Die diesjährige Vortragsreihe (vgl. Artikel auf Seite 16) war bisher gut besucht und deckt wiederum verschiedenste Wissensgebiete ab: DNA-Origami (Chemie), Künstliche Intelligenz (Physik), Zinnäthyl-Metall (Chemie), Bären (Verhaltensforschung) und die Weihnachtsvorlesung mit Experimenten (Physik).

Am 2. Januar erwartet uns in der Zentralbibliothek ein ganz besonderes Neujahrsblatt mit dem Titel «Biodiversität im Park der Universität Zürich-Irchel» mit 19 Autorinnen und Autoren. Die Herausgeber Thomas Geissmann, Stefan Hose und Rolf Rutishauser haben das 168



Grosse Königslibelle (*Anax imperator*). Bei der Eiablage in schwimmende Pflanzenteile sind Weibchen besonders verletzlich. (Bild aus dem Neujahrsblatt 2025)

Seiten umfassende Buch besonders attraktiv gestaltet. In einem ersten Bildteil zeigen rund 160 grosse Fotografien Tiere und Pflanzen, die den Park besiedeln. Der anschliessende Textteil behandelt seine Geschichte, seine Naturräume, seine Funktion als grüne Lunge, seine Tiere, Pflanzen und Moose sowie angelegte Studienprogramme und die Zukunft des Irchel-parks.

Wir hoffen, Sie möglichst zahlreich am Bäächtelistag zwischen 10 und 12 Uhr in der Zentralbibliothek begrüssen zu können, wo NGZH-Mitglieder ihr Exemplar des Neujahrsblattes abholen und auch Neujahrsblätter anderer Gesellschaften zu reduziertem Preis kaufen können..

Fritz Gassmann

ngzh

• • • •
Naturforschende
Gesellschaft in Zürich
www.ngzh.ch